

29/2024
Verden, 13. Juli 2024
BZ

Quinett fliegt zum Spitzenpreis

Verdener Auktion Online – Reitpferde am 13. Juli

Verden. Wieder war es ein Springferd, das die Statistik einer Verdener Reitpferde-Auktion anführte: Der virtuelle Zuschlag für Quinett erfolgte bei 45.000 Euro. Die 41 Auktionskandidaten kosteten im Durchschnitt 13.146 Euro.

Es dauerte knapp eine Stunde, bis ein Stammkunde aus Bayern, der schon zahlreiche Talente in der Niedersachsenhalle entdeckt hat, für die Qualito/Calido-Tochter Quinett (Z. u. Ausst.: Horst Nietfeld, Liebenau) nach 60 abgegebenen Geboten bei 45.000 Euro den Zuschlag erhielt. Die großgewachsene fünfjährige Quinett aus dem Stamm der Formica überzeugte durch beste Arbeitseinstellung und Motivation.

Den Anstoß zum „Endspiel“ der Verdener Auktion im Juli hatte Euraton v. Escamillo/Feedback (Z. u. Ausst.: Beate Brodesser, Neukirchen-Vluyn) ausgeführt. Er erzielte mit 23.500 Euro auch gleich den Spitzenpreis der Dressurpferde. Der Braune kann bereits Topplatzierungen in Reit- und Dressurpferdeprüfungen aufweisen und wird eine neue Box bei einem Dressurreiter und -ausbilder in Niedersachsen beziehen.

Ein Blick in die Tabelle der Preise zeigt, dass das internationale Interesse rege war. Kunden aus sieben Ländern kamen zum Zuge, darunter Käufer neben Ländern wie Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien und Spanien auch aus Finnland, Mexiko, Rumänien und der Türkei.

Hannoveraner Rhythmus



BU: Quinett v. Qualito/Calido (Foto: Hannoveraner Verband)

Bitte beachten Sie, dass die Veröffentlichung des Fotos nur im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei möglich ist.